

GEMEINSAM STARK FÜR IHRE GESUNDHEIT



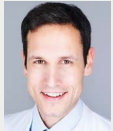
Prof. Dr. Dr. Michael R. Kraus
CHEFARZT MED. KLINIK II



Dr. med. Johannes Spes
SEKTIONSLEITER



Cornelia Schäffer
OBERÄRZTIN



Dr. med. Werner Olipitz
OBERARZT



Rita Niederhammer
STATIONSLEITUNG PFLEGE

📍 KONTAKT

PALLIATIVSTATION
Tel.: 08671 509-1569
Fax: 08671 509-1474
medklinik2.aoe@innklinikum.de

InnKlinikum Altötting
Vinzenz-von-Paul-Str. 10
84503 Altötting

🕒 SPRECH- STUNDEN

Anmeldung und
Terminvereinbarung über das
Sekretariat der Onkologie unter
Tel.: 08671 509-1010

WEITERE INFORMATIONEN

finden Sie auf unserer Website www.innklinikum.de

EXTERNE AUSZEICHNUNGEN FÜR DAS INNKLINIKUM ALTÖTTING UND MÜHLDFELD

- + Zertifizierte Kliniken in beiden Landkreisen nach DIN EN ISO 9001:2015
- + Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München (Altötting und Burghausen)
- + Akademisches Lehrkrankenhaus der TU München (Mühldorf)
- + Zertifizierte Regionale Traumazentren
- + Zertifizierte Schlaganfallereinheiten (Stroke Unit)
- + Zertifizierte Herzinfarkteinheit (Chest Pain Unit)
- + Zertifizierte Zentrale Notaufnahme
- + Zertifiziertes Darmzentrum und Kompetenzzentrum für Koloproktologie
- + Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum
- + Zertifiziertes Endoprothetikzentrum
- + Zertifizierte Wirbelsäuleneinrichtung Level II DWG
- + Zertifizierte Parkinson Fachklinik

VORSTAND

Vorstandsvorsitzender: Thomas Ewald
Vorstände: Prof. Dr. Dr. med. Michael Kraus,
Michael Prostmeier, Dr. med. Wolfgang Richter

INTERDISZIPLINÄRE PALLIATIVSTATION



LEBENSQUALITÄT BIS ZUM LEBENSENDE

Den letzten Weg gemeinsam gehen

Palliativmedizin ist die ganzheitliche Behandlung und Pflege von Patientinnen und Patienten mit unheilbaren und weit fortgeschrittenen Erkrankungen. Wir kümmern uns auch in der letzten Zeit des Lebens um die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität. Die Betreuung zielt auf die Linderung von Symptomen. Das Leben soll bis zum Ende lebenswert bleiben.

Die Palliativstation ist Teil der Sektion Hämatologie / Onkologie und wird interdisziplinär zusammen mit der Abteilung für Anästhesie / Schmerztherapie betrieben. Durch kompetente Behandlung wird oft wieder eine Weiterbetreuung zu Hause ermöglicht. Die Station ist eine Einrichtung der Akutversorgung.

Der „Raum der Stille“ lädt Angehörige zum Verweilen und Lesen ein.



Gemeinsamer Weg - Wir begleiten Patienten in der letzten Lebensphase.

Räumlichkeiten und Übernachtungsmöglichkeit

Angeboten werden acht Betten (je nach Bedarf als Doppel- oder Einzelzimmer). Ein zusätzliches Wohnzimmer mit Küchenzeile bietet auch den Angehörigen Raum für Gespräche und Begegnungen. Nach Absprache besteht für Angehörige auch eine Übernachtungsmöglichkeit.

Erfahrenes Behandlungsteam

Ein multidisziplinäres Team aus palliativmedizinisch erfahrenen Ärzten und Pflegekräften arbeitet eng mit Seelsorgern, Sozialarbeitern, Physiotherapeuten und Hospizhelfern zusammen.

Aufnahmekriterien

Aufgenommen werden Patientinnen und Patienten mit unheilbarer Erkrankung und begrenzter Lebenserwartung, die an ambulant nicht beherrschbaren Symptomen leiden, wie zum Beispiel:

- ≈ Atemnot, Unruhe, Erbrechen
- ≈ Starke Schmerzzustände
- ≈ Ausgeprägt psychische oder soziale Probleme

Anmeldung und stationäre Aufnahme

Die Anmeldung und Terminvereinbarung zur stationären Aufnahme erfolgt in der Regel durch den Hausarzt. Nach Gesprächen mit Patienten und Angehörigen erfolgt dann ggf. die Aufnahme auf die Palliativstation.

Den Patientinnen und Patienten entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten.

Entlassung an Weiterbehandelnde

Die Entlassung erfolgt in enger Kooperation mit den Weiterbehandelnden: mit den Angehörigen, dem Hausarzt, Pflegeheim, Pflegedienst, der Hospizgruppe und Krebsnachsorge. Über das Palliative Versorgungsnetzwerk des Landkreises Altötting kann eine qualifizierte ärztliche Weiterbetreuung organisiert werden. Dazu gehören auch die onkologische Brückenpflege und die SAPV (Spezialisierte ambulante Palliativversorgung für die Landkreise Altötting, Mühldorf und Rottal-Inn).

Helfen auch Sie!

Einige der aufgeführten Leistungen wie z.B. die Aufrechterhaltung und Bereitstellung zusätzlicher personeller Besetzung, medizinischer Ausstattung bzw. Therapieangebote, lassen sich nur durch Ihre Spenden umsetzen. Wir bitten um Ihr Engagement!

InnKlinikum gKU Altötting und Mühldorf
Sparkasse Altötting-Mühldorf
Spendenkonto: IBAN: DE16 7115 1020 0000 000570
Verwendungszweck: Palliativstation

WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

Sozialdienst InnKlinikum Altötting Tel.: 08671 509-1313

Hospizverein Tel.: 08671 88 46 16

Psychosoziale Krebsnachsorge Tel.: 08671 50 66 20

SAPV-am-Inn Tel.: 08631 1857-100

Seelsorge InnKlinikum Altötting Tel.: 08671 509-0